

# Girls'Day - Dein Zukunftstag!



Hast Du schon mal darüber nachgedacht, wie Dein Leben vielleicht in fünf Jahren aussieht?

© 2006 IG Metall

In welchem Beruf Du dann arbeitest? Ob Du eine Ausbildung machst oder studierst? Vielleicht entwickelst Du Handys oder erforschst Wale, programmierst Roboter, untersuchst neue Medikamente oder Energiequellen....

Um eine Antwort zu finden, gibt es den Girls'Day - Mädchen-Zukunftstag! **Nutze Deine Chance und mach mit!**

## Was?

Ob Fachinformatikerin, Naturwissenschaftlerin, Feuerwehrfrau oder Kfz-Mechatronikerin – am Girls'Day - Mädchen-Zukunftstag hast Du die Möglichkeit, interessante Berufe kennen zu lernen. Unternehmen, Betriebe, Behörden und Forschungseinrichtungen öffnen ihre Türen. Gemeinsam mit Deinen Freundinnen kannst Du einen ersten Einblick in die Arbeitswelt erhalten und die Berufsfelder

- Metall
- Elektro
- Informations- und Telekommunikationstechnik
- Umwelttechnik
- u. a.

praktisch erleben. Es stehen Dir Auszubildende, Ausbilderinnen, Geschäftsführerinnen und Berufsberaterinnen Rede und Antwort.

## Wann?

- 24. April 2008
- ab 09.00 Uhr



## Wo in Chemnitz?

**Zentrale Girls`Day Veranstaltung:**  
**Bildungs-Werkstatt Chemnitz gGmbH**  
Annaberger Straße 73, 09111 Chemnitz  
Tel. 0371 5636249, Internet: [www.bwc-ggmbh.de](http://www.bwc-ggmbh.de)

- 09:00 Uhr: Eröffnung des Girls`Day sowie Verleihung des Girls`Day Unternehmenspokals  
09:00 bis 16:Uhr: Berufe an verschiedenen Stationen praktisch ausprobieren
- 9:00 bis 16:00 Uhr: Technikwettbewerb und BewerbungsCheck mit dem Kreativzentrum der TU Chemnitz

### Weitere Stationen zum Girls`Day:

- 09.00 bis 15.00 Uhr: **Handwerkskammer Chemnitz**,  
Limbacher Straße 195, 09116 Chemnitz  
Tel. 0371 5364174
- 09.00 bis 15.00 Uhr - **Technikwettbewerb, Bewerbungs-Tüv** und einen **Truck** zum Erkunden:  
**Agentur für Arbeit Chemnitz**, Heinrich-Lorenz-Straße 20, 09120 Chemnitz, Tel. 0371 567-2202 oder 3389
- 8:30 bis 13.00 Uhr - Vorträge, Gesprächsrunden, Laborführungen: **Technische Universität Chemnitz**,  
Reichenhainer Straße 90/ Campus, 09126 Chemnitz  
Tel. 0371 53131531, Internet: [www.tu-chemnitz.de](http://www.tu-chemnitz.de)
- 13.00 bis 16.00 Uhr: **Technologiezentrum Chemnitz**,  
Annaberger Straße 240, 09125 Chemnitz  
Tel. 0371 5347104

Weitere Stationen am Girls`Day zu erfragen unter  
Tel. 0371 4881380 oder 0371 5673389 sowie unter  
[www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) - [www.chemnitz.de](http://www.chemnitz.de).  
[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)



**Eine Initiative des  
Arbeitskreises Girls`Day Chemnitz**

**Mit dem Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag gewinnen alle!**

**Mädchen** lernen gezielt und praxisnah eine Vielzahl von Berufen kennen, bauen eventuelle Vorbehalte gegenüber technischen oder technikhnen Berufen ab und können die Arbeitswelt unmittelbar erleben.

**Unternehmen, Betriebe und Einrichtungen** erschließen sich mit dem Girls' Day wichtige Personalressourcen für die Zukunft. Sie stärken über eine aktive Beteiligung die Bindung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an ihre Organisation und demonstrieren einer breiten Öffentlichkeit ihr gesellschaftliches Engagement. Unternehmerinnen und Frauen in Führungspositionen haben am Girls' Day Vorbildfunktion.

**Schulen** knüpfen über den Mädchen-Zukunftstag wertvolle Kontakte zur Arbeitswelt. Lehrerinnen und Lehrer gewinnen ein spannendes Thema für den Unterricht sowie für Projekte zur Berufsorientierung und Lebensplanung von Klasse 5 bis 10.

**Eltern** erhalten mit dem Girls' Day eine gute Gelegenheit, den Prozess der Berufsfindung ihrer Töchter zu begleiten. Der Girls' Day ist häufig ein Anlass, das Thema Berufswahl in der Familie zu thematisieren. Dabei sollten insbesondere aktuelle Erfahrungen zu Berufsbildern einbezogen werden, die nicht bereits zum typischen Berufswahlspektrum von Mädchen gehören.

**Auch Jungen** können diesen Aktionstag nutzen: Sowohl schulische als auch außerschulische Aktivitäten zu den Themen Berufswahlmöglichkeiten, Lebensplanung und Sozialkompetenzen richten sich gezielt an Jungen, denn auch sie orientieren sich häufig eindimensional. Viele Initiativen und Netzwerke haben sich bereits des Themas jungengerechter Förderung aktiv angenommen. Weitere Informationen bietet das Servicebüro »Neue Wege für Jungs« unter [www.neue-wege-fuer-jungs.de](http://www.neue-wege-fuer-jungs.de).



Berufsfeuerwehr, Magdeburg

**Hier erhalten Sie Informationen und Unterstützung**

Regionaler Arbeitskreis, Ihre Kontaktpersonen vor Ort

[www.girls-day.de](http://www.girls-day.de)

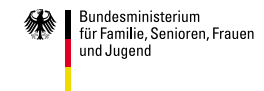
Bundesweite Koordinierungsstelle  
Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag  
Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.  
Wilhelm-Bertelsmann-Str. 10  
33602 Bielefeld  
fon 0521.106-73 57  
fax 0521.106-73 77  
info@girls-day.de

Das Projekt Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung, vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.

**24. April 2008**

**Girls' Day**  
Mädchen-Zukunftstag

GEFÖRDERT VON



AKTIONSPARTNER





Lear Corporation GmbH,  
Rietberg

## Warum ein Zukunftstag für Mädchen?

Mädchen haben im Schnitt die besseren Schulabschlüsse und Noten. Sie schöpfen aber ihre Berufsmöglichkeiten nicht voll aus. Mehr als die Hälfte der weiblichen Auszubildenden entscheidet sich für einen von zehn mädchentypischen Ausbildungsberufen im dualen System – kein einziger naturwissenschaftlich-technischer ist darunter. In Studiengängen wie z. B. den Ingenieurwissenschaften oder der Informatik sind Frauen deutlich unterrepräsentiert. Gerade in den technischen und techniknahen Bereichen der Arbeitswelt fehlt jedoch aufgrund der demografischen Entwicklung zunehmend der qualifizierte Nachwuchs. Damit die Anzahl der Frauen in Führungspositionen und als Unternehmerinnen weiter steigt, ist es wichtig, dass junge Mädchen ihr Berufswahlspektrum erweitern.

An jedem vierten Donnerstag im April laden daher Unternehmen, Betriebe und Behörden, Hochschulen und Forschungszentren Schülerinnen ab der fünften Klasse ein. Am Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag lernen Mädchen wichtige zukunftsträchtige Bereiche des Berufsspektrums kennen, die sie bisher wenig in Betracht ziehen. Langfristig soll damit der Beschäftigungsanteil von Frauen in Technik, IT, Handwerk und Naturwissenschaften angehoben werden. Zudem können Schülerinnen sich über Karriereoptionen und den Start in die Selbstständigkeit informieren.

## So erfolgreich ist der Girls' Day!

- Für immer mehr ehemalige Teilnehmerinnen hat die berufliche Zukunft als Auszubildende in einem technischen Beruf schon begonnen.
- Mehr als jedes fünfte Unternehmen erhält aufgrund seiner Girls' Day-Aktivitäten Bewerbungen auf Ausbildungsplätze und Praktika.
- Eine jährlich wachsende Zahl von Unternehmen und Organisationen beteiligt sich mit Veranstaltungen für bisher etwa 650.000 Mädchen.
- Über 90% der Teilnehmerinnen beurteilen den Girls' Day als gut oder sehr gut.
- Mittlerweile findet der Girls' Day nach deutschem Vorbild auch in Luxemburg, Österreich, Belgien und den Niederlanden statt.



Sinn Spezialuhren GmbH & Co.KG,  
Frankfurt a. M.

## Wie können Sie als Unternehmen oder Organisation mitmachen?

- Tragen Sie Ihr Angebot kostenlos auf der bundesweiten Aktionslandkarte unter [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) ein. Interessierte Mädchen, Eltern und Lehrkräfte nutzen diese Plattform zur Kontaktaufnahme.
- Informieren Sie den Girls' Day-Arbeitskreis in Ihrer Region über Ihre Planungen. Ob es in Ihrer Region einen Arbeitskreis zur Unterstützung des Mädchen-Zukunftstags gibt, können Sie unter [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) abrufen.
- Informieren Sie die Schulen Ihrer Region über die geplanten Aktionen und laden Sie die Mädchen dazu ein.
- Machen Sie Ihr Angebot bei der lokalen Presse bekannt.

**Girls' Day**  
Mädchen-Zukunftstag

## Informationen und Unterstützung

[www.girls-day.de](http://www.girls-day.de)

Unter [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) finden alle Interessierten Informationen und Unterstützung zum Mädchen-Zukunftstag. Einen bundesweiten Überblick über die angebotenen Girls' Day-Plätze bietet die **Aktionslandkarte**. Über **Aktion suchen** können Mädchen freie Plätze ermitteln.

Auf der **Arbeitskreiskarte** finden Sie Kammern, Arbeitgeberverbände, Gewerkschaften, Gleichstellungsbeauftragte, Arbeitsagenturen und viele weitere Einrichtungen, die sich für den Mädchen-Zukunftstag engagieren. Etwa 350 Girls' Day-Arbeitskreise sind vor Ort aktiv.

Die **Bundesweite Koordinierungsstelle** informiert Mädchen, Eltern, Lehrkräfte sowie Unternehmen und Organisationen über den Girls' Day und das Thema Berufsorientierung. Alle Girls' Day-Informationsmaterialien und Plakate können Sie online im Bereich **Service** bestellen.



Fraunhofer Institut  
für Chemische Technologie ICT,  
Pfinztal